Harald Petzold

Mitglied des Bundestages



Oranienburg, 10. Februar 2017

Keine Deponie in Neuendorf!

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Löwenberger Landes,
heute habe ich mich mit Vertreterinnen und Vertretern der Bürgerinitiative „Neuendorfer Wald“ getroffen. Die Firma Baustoffe Flechtingen plant in der Neuendorfer Kiesgrube eine Deponie für mineralische Abfälle. Hierzu wurde am 28. Oktober ein sogenannter Scoping-Termin unter Leitung des Landesamtes für Umwelt durchgeführt, also ein Termin, bei dem sich die Behördenvertreter und Firmenbeauftragten sowie zum Beispiel Naturschutzverbände zu einer Vorbesprechung treffen. Weitere Anträge gibt es bisher nicht. Soweit der Sachstand aktuell. Die Bürgerinitiative hat sich zum Ziel gesetzt, eine solche Deponie dort zu verhindern.
Mein Treffen mit der BI „Neuendorfer Wald“ bestätigt mich in meiner Position, dass eine solche Deponie aus umwelt- und verkehrspolitischer Sicht an diesem Standort nicht zu befürworten ist. Die Gemeindevertreter der LINKEN des Löwenberger Landes lehnten dieses Vorhaben bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung im Oktober 2016 ab und bekräftigten diese Ablehnung noch mal im Dezember. Meine Unterstützung habe ich der Bürgerinitiative bereits bei ihrer Sitzung am 11. Januar 2017 zugesagt. Im Bundestag setze ich mich dafür ein, dass zum Beispiel Bauabfälle besser recycelt werden, dann hätten wir auch nicht einen solch hohen Bedarf an Deponien.
Ich befürworte es ausdrücklich, wenn sich Bürgerinnen und Bürger für Ihre Interessen vor Ort einsetzen und sich organisieren. Sollten Sie noch kein Mitglied der BI Neuendorfer Wald sein, informieren Sie sich bitte unter www.neuendorfer-wald.de.

Ihr Harald Petzold

Kontakt: ☎ 03301 20 09 97 Fax: 03301 20 09 99 Mail: oranienburg@harald-petzold.de